

Im Gemüsebau in der Kultur

Zucchini (Freiland und Gewächshaus)

einsetzbare Pflanzenschutzmittel (Stand: 26.06.2026)

einschließlich der einzelbetrieblichen Genehmigungen in Nordrhein–Westfalen

Quelle: www.isip.de

Erläuterungen zum Inhalt, Abkürzungen und Fußnoten siehe unter

[Allgemeine Hinweise](#)

Nachdruck oder auszugsweise Wiedergabe nur mit Genehmigung des Pflanzenschutzdienstes NRW

Die Zugehörigkeit von Zucchini im Kulturstammbaum siehe unter der Liste
"Kulturgruppen"

Weitere mögliche Anwendungen siehe auch unter den Listen
"Gemüsekulturen", "Schnecken" und "Mäuse"

Zulassungs-/ Genehmigungsänderungen bzw. neu aufgenommene Indikationen sind gelb unterlegt

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise (Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Herbizide

Unkräuter					
Basamid Granulat 00A117-00 950 g/kg Dazomet 31.08.2027	ZU B3	300 kg/ha max. 1 Anw. alle 3 Jahre auf derselben Fläche	Gegen einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter. Vor dem Pflanzen ODER vor der Saat. Anwendungstechnik: streuen, mit sofortiger Einarbeitung bis zu 10 cm Bodentiefe, anschließend mit Plastikfolie abdecken: FR: mind. 13 Wochen (Herbst) bzw. mind. 7 Wochen (Frühjahr). GH: mind. 5 Wochen.	F	F
BELOUKHA 008528-00 680 g/l Pelargonsäure 01.12.2027	ZE	16 l/ha max. 2 Anw.	Gegen einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, nach dem Auflaufen, im Abstand von mind. 7 Tagen, als Zwischenreihenbehandlung/ mit Spritzschirm. Kultur: BBCH 10-97	F	–
Betasana SC 005328-00 160 g/l Phenmedipham 30.09.2027	ZE	2 l/ha max. 2 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter. Nach dem Pflanzen im Splittingverfahren im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: ab BBCH 13	35	–

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Unkräuter - Fortsetzung

Cadou SC 005908-00 500 g/l Flufenacet 05.06.2025	ZE	0,5 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Ackerfuchsschwanz, Einjährige Risppe, Hühnerhirse, Acker-Hellerkraut, Zurückgebogener Amarant. Vor dem Auflaufen ODER vor dem Pflanzen als Zwischenreihenbehandlung mit Abschirmung. Aufbrauchfrist 05.12.26	F	–
Centium 36 CS 024798-00 360 g/l Clomazone 30.09.2027	ZE	0,25 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter bis BBCH 09. Nach dem Pflanzen. Kultur: bis BBCH 16 Auflagen für Clomazone beachten!	28	–
Credit Xtreme 00A370-00 540 g/l Glyphosat 15.12.2026	ZU	2 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter. Nach der Saat, vor dem Auflaufen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F	–
Credit Xtreme 00A370-00 540 g/l Glyphosat 15.12.2026	ZU	3,33 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter. Bis 2 Tage vor der Saat ODER vor dem Pflanzen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F	–
Dominator 480 TF 026923-00 480 g/l Glyphosat 15.12.2026	ZU	2,25 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, bis zwei Tage vor der Saat. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F	–
Dominator 480 TF 026923-00 480 g/l Glyphosat 15.12.2026	ZU	3,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter. Nach der Ernte. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F	–

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Unkräuter - Fortsetzung

Finalsan Unkrautfrei 024645-00 186,7 g/l Pelargonsäure 01.12.2027	ZE	62,5 l/ha max. 6 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter nach Vegetationsbeginn im Abstand von 3-10 Tagen spritzen, Einzelpflanzenbehandlung mit optischer Unkrauterkenennung.	F	—
Goltix Gold 006470-00 700 g/l Metamitron 31.08.2026	ZE	5 l/ha max. 1 Anw.	Vor oder nach dem Auflaufen der Unkräuter. Gegen Einjährige Rispe, einjährige zweikeimblättrige Unkräuter bis BBCH 11, ausgenommen Knöterich-Arten und Kletten-Labkraut. Beim Anbau auf Mulchfolie als Zwischenreihenbehandlung mit Abschirmung spritzen. #Mit genießbarer Schale	F#	—
MON 79351 (Roundup-Express) 006921-00 480 g/l Glyphosat 15.12.2024	ZU	3,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, bis 2 Tage vor der Saat ODER vor dem Pflanzen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten. Anwendungsverbot	F	—
MON 79351 (Roundup-Express) 006921-00 480 g/l Glyphosat 15.12.2024	ZU	3,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, nach der Ernte ODER nach dem Wiederergrünen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten. Anwendungsverbot	F	—
MON 79991-SG (Roundup REKORD) 007525-00 720 g/kg Glyphosat 15.12.2026	ZU	2,5 kg/ha max. 1 Anw.	Gegen Einkeimblättrige und Zweikeimblättrige Unkräuter. Bis 2 Tage vor der Saat oder bis 2 Tage vor dem Pflanzen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F	—

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tag 3)	
				FR	GH

Unkräuter - Fortsetzung

MON 79991-SG (Roundup REKORD) 007525-00 720 g/kg Glyphosat 15.12.2026	ZU	33% max. 1 Anw. max. Mittel- aufwand 5 kg/ha	Gegen Einkeimblättrige und Zweikeimblättrige Unkräuter und schwer bekämpfbare Unkräuter. Während der Vegetationsperiode. Zur gezielten Einzelpflanzenbehandlung streichen Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F	–
Roundup Future 00A042-00 500 g/l Glyphosat 15.12.2026	ZU	2,16 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, nach der Ernte ODER nach dem Wiederergrünen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F	–
Roundup Future 00A042-00 500 g/l Glyphosat 15.12.2026	ZU	3,2 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, bis 2 Tage vor der Saat ODER vor dem Pflanzen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F	–
Roundup Future 00A042-00 500 g/l Glyphosat 15.12.2026	ZU	2,16 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, während der Vegetationsperiode als Zwischenreihenbehandlung mit Abschirmung. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	60	–
Roundup- PowerFlex 006149-00 480 g/l Glyphosat 16.11.2024	ZE	3 l/ha max. 2 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter. Nach dem Auflaufen der Unkräuter, als Zwischenreihenbehandlung mit Abschirmung im Abstand von mind. 21 Tagen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten. Anwendungsverbot	21	–
Roundup- PowerFlex 006149-00 480 g/l Glyphosat 16.11.2024	ZU	3,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter. Nach der Ernte oder nach dem Wiederergrünen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten. Anwendungsverbot	F	–

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Unkräuter - Fortsetzung

Roundup- PowerFlex 006149-00 480 g/l Glyphosat 16.11.2024	ZU	3,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter. Bis- 2 Tage vor der Saat oder 2 Tage vor dem- Pflanzen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die- Einschränkungen durch die aktuelle- Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung- (PflSchAnwV) zu beachten. Anwendungsverbot	F	—
Roundup-Ultra 044142-00 360 g/l Glyphosat 15.12.2024	EG	3-5 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Unkräuter und Ungräser.- Vorkulturbehandlung 2 Wochen vor der Gemüse- Nachbaukultur. In gepflanzten Kulturen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die- Einschränkungen durch die aktuelle- Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung- (PflSchAnwV) zu beachten. Anwendungsverbot	F	—
Spectrum 024803-00 720 g/l Dimethenamid-P 30.04.2026	ZE	1,4 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Amarant-, Franzosenkraut- und Kamille- Arten sowie Schadhirs bis BBCH 12. Beim Anbau auf Mulchfolie vor dem Auflaufen oder vor dem Pflanzen als Zwischenreihenbehandlung mit Spritzschirm. #Mit genießbarer Schale Abverkauf 30.10.26, Aufbrauchfrist 30.10.27	F#	—
Spectrum 044803-00 720 g/l Dimethenamid-P 31.08.2035	ZE	1,2 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Schadhirs, Kleine Brennessel, Amarant- und Kamille-Arten (bis BBCH 12) vor dem Auflaufen oder vor dem Pflanzen, Frühjahr, im Anbau auf Mulchfolie als Zwischenreihenbehandlung mit Spritzschirm spritzen. Kultur: BBCH 00-09 Keine Anwendung auf gedrainte Flächen zwischen dem 01. November und dem 15. März.	F	—
Stomp Aqua 005958-00 455 g/l Pendimethalin 30.06.2026	ZE	3,5 l/ha max.1 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter ausgenommen Gemeines Kreuzkraut, Kletten- Labkraut, Franzosenkraut- und Kamille-Arten bis BBCH 11. Vor dem Auflaufen ODER vor dem Pflanzen. Beim Anbau auf Mulchfolie als Zwischenreihenbehandlung mit Abschirmung. Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten!	F	—

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Unkräuter - Fortsetzung

TOUCHDOWN QUATTRO 025079-00 360 g/l Glyphosat 31.12.2026	EG	3-5 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Unkräuter und Ungräser. Vorkulturbehandlung 2 Wochen vor der Gemüsenachbaukultur. In gepflanzten und gesäten Kulturen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F	–
--	-----------	-----------------------------	--	---	---

Insektizide und Akarizide

Beißende Insekten

Basamid Granulat 00A117-00 950 g/kg Dazomet 31.08.2027	ZU B3	500 kg/ha max. 1 Anw. alle 3 Jahre auf derselben Fläche	Vor dem Pflanzen ODER vor der Saat. Anwendungstechnik: streuen, mit sofortiger Einarbeitung bis zu 20 cm Bodentiefe, anschliessend mit Plastikfolie abdecken: FR: mind. 13 Wochen (Herbst) bzw. mind. 7 Wochen (Frühjahr). GH: mind. 5 Wochen.	F	F
BENEVIA 00A175-00 100 g/l Cyantraniliprole 14.09.2027	ZE B1	1,125 l/ha max. 4 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen spritzen oder sprühen. Behandlungszeitpunkt falls der Anbau nicht in bienensicher umschlossenen Räumen erfolgt: letzte Behandlung vor der Blüte spätestens 3 Wochen vor erwartetem Blühbeginn. Kultur: BBCH 12-89 Auflage NZ113 beachten!	–	1
CHRYSOLEC GF2026-02 92,3 g/kg (Z)-7-Dodecen- 1-ylacetat + 23,1 g/kg (Z)-7-Dodecen-1- ylacetat 30.04.2026	GF B3	300- Dispenser/ha max. 1 Anw. für die Kultur- bzw. je Jahr- max. 2 Anw.	Gegen Tomaten-Goldeule (<i>Chrysodeixis- chalcites</i>) nach Warndienstaufruf, vor oder unmittelbar nach dem Pflanzen aufhängen. Kultur: BBCH 12-89 Befristete Zulassung nach Art. 53 der VO (EG)- 1107/2009. Gültig ab dem 01.01.26 für 120 Tage bis zum 30.04.26. Anwendungsverbot	–	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Beißende Insekten - Fortsetzung

CHRYSOTEC GF2026-19 92,3 g/kg (Z)-7-Dodecen-1-ylacetat + 23,1 g/kg (Z)-7-Dodecen-1-ylacetat 03.09.2026	GF B3	300 Dispenser/ha max. 1 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr 2 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen. Nach Warndienstaufruf, vor oder unmittelbar nach dem Pflanzen aufhängen. Kultur: BBCH 32-89 Befristete Zulassung nach Art. 53 der VO (EG) 1107/2009. Gültig ab dem 07.05.26 für 120 Tage bis zum 03.09.26	–	F
DiPel DF 00A304-00 540 g/kg Bacillus thuringiensis ssp. kurstaki 15.08.2026	ZU Bio B4	1 kg/ha max. 8 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen ab Larvenstadium L1. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen.	F	–
DiPel DF 00A304-00 540 g/kg Bacillus thuringiensis ssp. kurstaki 15.08.2026	ZU Bio B4	0,5-1 kg/ha max. 8 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen ab Larvenstadium L1. Bei Befallsbeginn.	–	F
Dipel ES 024080-00 33,2 g/l Bacillus thuringiensis ssp. kurstaki 15.08.2026	ZE Bio B4	0,3 l/ha max. 2 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen ausgenommen Eulenarten. Bei Befallsbeginn im Abstand von 5-7 Tagen. Kultur: ab BBCH 11	–	F
Karate Zeon 024675-00 100 g/l lambda-Cyhalothrin 30.09.2026	EG B4	0,075 l/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsgefahr vor der Pflanzung in 600 l/ha Wasser. #Jungpflanzenanzucht	–	F#
Karate Zeon 024675-00 100 g/l lambda-Cyhalothrin 30.09.2026	ZE B4	0,075 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 10-14 Tagen. Kultur: ab BBCH 12 #Mit genießbarer Schale	3#	–
Lepinox Plus 008449-00 150 g/kg Bacillus thuringiensis ssp. kurstaki 30.04.2026	ZU Bio B4	1 kg/ha max. 3 Anw.	Gegen Eulenarten (Noctuidae), im Abstand von mind. 7 Tagen, nur zur Befallsminderung. Abverkauf 30.10.26, Aufbrauchfrist 30.10.27	–	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Beißende Insekten - Fortsetzung

Lepinox Plus 008449-00 150 g/kg Bacillus thuringiensis ssp. kurstaki 30.04.2026	ZU Bio B4	1 kg/ha max. 3 Anw.	Gegen Eulenarten (Noctuidae), Larvenstadium L1-L2. Von Frühjahr bis Herbst, im Abstand von mind. 7 Tagen, nur zur Befallsminderung. Abverkauf 30.10.26, Aufbrauchfrist 30.10.27	F	–
Lepinox Plus 028449-00 375 g/kg Bacillus thuringiensis ssp. kurstaki 30.06.2039	ZU Bio B4	1 kg/ha max. 3 Anw.	Gegen Eulen-Arten (Noctuidae), Larvenstadium L1-L2, nach Erreichen von Schwellenwerten oder nach Warndienstaufruf oder nach Befallsbeginn, März bis November, im Abstand von mind. 7 Tagen spritzen oder sprühen. Nur zur Befallsminderung. Kultur: BBCH 11-89	1	–
Lepinox Plus 028449-00 375 g/kg Bacillus thuringiensis ssp. kurstaki 30.06.2039	ZU Bio B4	1 kg/ha max. 3 Anw.	Gegen Eulen-Arten (Noctuidae), ganzjährig im Abstand von mind. 7 Tagen spritzen oder sprühen. Nur zur Befallsminderung. Kultur: BBCH 11-89	–	1
NeemAzal-T/S 024436-00 10,6 g/l Azadirachtin 31.01.2028	ZU Bio B4	2-3 l/ha max. 3 Anw.	Gegen Junglarven von beißenden und blattminierenden Insekten, ausgenommen Wanzen. Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen. #Mit genießbarer Schale ##Keine Anwendung auf gedrahteten Flächen zwischen dem 01. November und dem 15. März	3#, ##	3#
NEU 1153 I EC (Raptol HP) 00A122-00 45,9 g/l Pyrethrine 31.08.2026	ZU Bio B2	0,6 l/ha max 2 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 5 Tagen. Kultur: BBCH 11-16 #Jungpflanzenanzucht (Stellflächen)	F#	–
NEU 1153 I EC (Raptol HP) 00A122-00 45,9 g/l Pyrethrine 31.08.2026	ZU Bio B2	0,6 l/ha max 2 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 11-16 #Jungpflanzenanzucht	–	F#
Soilguard 0.5 GR 00A701-00 5 g/kg Tefluthrin 31.05.2028	ZE B3	15 kg/ha max. 1 Anw.	Gegen Schnellkäfer (Drahtwurm). Pflanzlochbehandlung mit einstreuen.	F	–

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Beißende Insekten - Fortsetzung

Spruzit Schädlingsfrei 024780-00 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl 31.03.2027	ZE Bio B4	6-12 l/ha max 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: ab BBCH 11 Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich	–	3
Spruzit Schädlingsfrei 024780-00 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl 31.03.2027	ZE Bio B4	6 l/ha max. 2 Anw.	Gegen beißende Insekten und freifressende Schmetterlingsraupen. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 12-59 Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich	3	–
Spruzit Schädlingsfrei 024780-00 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl 31.03.2027	ZU Bio B4	6 l/ha max. 4 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. #Jungpflanzen Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich	–	F#
Spruzit Schädlingsfrei 024780-00 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl 31.03.2027	ZU Bio B4	6 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 5 Tagen. #Jungpflanzen in Anzuchtgefäßen auf Stellflächen Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich	F#	–
VERIMARK 008518-00 200 g/l Cyantraniliprole 14.09.2027	ZE B3	500 ml/ha max. 4 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen, blattminierende Insekten, Eulenarten (Noctuidae), bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen, Anwendungstechnik: Reihenbehandlung, Tropfbewässerung, auf versiegelten Flächen mit Auffangsystemen für ablaufendes Wasser. Kultur: BBCH 12-89 #Hydrokultur Auflage NZ113 beachten!	–	1#

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Beißende Insekten - Fortsetzung

VERIMARK 008518-00 200 g/l Cyantraniliprole 14.09.2027	ZE B3	500 ml/ha max. 4 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen, blattminierende Insekten, Eulenarten (Noctuidae), bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen, Anwendungstechnik: Reihenbehandlung, Tropfbewässerung, auf versiegelten Flächen mit Auffangsystemen für ablaufendes Wasser. Kultur: BBCH 12-89 Auflage NZ113 beachten! #Kulturgefäße	–	1#
XenTari 024426-00 540 g/kg Bacillus thuringiensis ssp. aizawai 30.04.2027	ZE Bio B4	0,6-1,2 kg/ha max. 5 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen, ausgenommen Eulen-Arten, im Larvenstadium L1-L2. Nach Befallsbeginn, ab Schlüpfen der ersten Larven, im Abstand von 5-7 Tagen. Kultur: ab BBCH 11	7	–
XenTari 024426-00 540 g/kg Bacillus thuringiensis ssp. aizawai 30.04.2027	ZE Bio B4	1-2 kg/ha max. 5 Anw.	Gegen Eulenarten im Larvenstadium L1-L2. Nach Befallsbeginn, ab Schlüpfen der ersten Larven, im Abstand von 5-7 Tagen. Kultur: ab BBCH 11	7	–

Minierfliegen (Chromatomyia spp./Liriomyza spp.)

BENEVIA 00A175-00 100 g/l Cyantraniliprole 14.09.2027	ZE B1	0,6 l/ha max. 4 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen spritzen oder sprühen. Behandlungszeitpunkt falls der Anbau nicht in bienensicher umschlossenen Räumen erfolgt: letzte Behandlung vor der Blüte spätestens 3 Wochen vor erwartetem Blühbeginn. Kultur: BBCH 12-89 #Mit genießbarer Schale Auflage NZ113 beachten!	–	1#
NeemAzal-T/S 024436-00 10,6 g/l Azadirachtin 31.01.2028	ZU Bio B4	2-3 l/ha max. 3 Anw.	Gegen Junglarven von blattminierenden Insekten. Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen. #Mit genießbarer Schale	3#	3#

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Minierfliegen (Chromatomyia spp./Liriomyza spp.) - Fortsetzung

VERIMARK 008518-00 200 g/l Cyantraniliprole 14.09.2027	ZE B3	500 ml/ha max. 4 Anw.	Gegen blattminierende Insekten, bei Befallsbeginn, im Abstand von mind. 7 Tagen, Anwendungstechnik: Reihenbehandlung, Tropfbewässerung, auf versiegelten Flächen mit Auffangsystemen für ablaufendes Wasser. Kultur: BBCH 12-89 #Hydrokultur Auflage NZ113 beachten!	–	1#
VERIMARK 008518-00 200 g/l Cyantraniliprole 14.09.2027	ZE B3	500 ml/ha max. 4 Anw.	Gegen blattminierende Insekten, bei Befallsbeginn, im Abstand von mind. 7 Tagen, Anwendungstechnik: Reihenbehandlung, Tropfbewässerung, auf versiegelten Flächen mit Auffangsystemen für ablaufendes Wasser. Kultur: BBCH 12-89 #Kulturgefäße Auflage NZ113 beachten!	–	1#

Saugende Insekten

Basamid Granulat 00A117-00 950 g/kg Dazomet 31.08.2027	ZU B3	500 kg/ha max. 1 Anw. alle 3 Jahre auf derselben Fläche	Vor dem Pflanzen ODER vor der Saat. Anwendungstechnik: streuen, mit sofortiger Einarbeitung bis zu 20 cm Bodentiefe, anschliessend mit Plastikfolie abdecken: FR: mind. 13 Wochen (Herbst) bzw. mind. 7 Wochen (Frühjahr). GH: mind. 5 Wochen.	F	F
BENEVIA 00A175-00 100 g/l Cyantraniliprole 14.09.2027	ZE B1	1,125 l/ha max. 4 Anw.	Gegen Grüne Gurkenblattlaus (Aphis gossypii) und Thripse (Thysanoptera). Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen spritzen oder sprühen. Behandlungszeitpunkt falls der Anbau nicht in bienensicher umschlossenen Räumen erfolgt: letzte Behandlung vor der Blüte spätestens 3 Wochen vor erwartetem Blühbeginn. Kultur: BBCH 12-89 Auflage NZ113 beachten!	–	1
Closer 008447-00 120 g/l Sulfoxaflor 18.08.2026	ZU B1	0,1 l/ha max. 2 Anw.	Gegen Blattläuse (Aphidina). Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 21-87 Auflage NZ113 beachten	–	1

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Saugende Insekten - Fortsetzung

Eradicoat (Kantaro) 00A156-00 573,89 g/l Maltodextrin 28.02.2027	ZU Bio B2	37,5 l/ha max. 20 Anw. in max. 25 ml/l Wasser	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 3 Tagen. Nur zur Befallsminderung. Schäden an Blüten möglich	F	F
Eradicoat Max 00A541-00 433,2 g/l Maltodextrin 28.02.2027	ZE Bio B2	60 l/ha max. 20 Anw. in max. 20 ml/l Wasser	Gegen Blattläuse nach Erreichen von Schwellenwerten oder nach Warndienstaufruf oder nach Befallsbeginn im Abstand von mind. 3 Tagen.	1	–
FLiPPER 00A283-00 479,8 g/l Fettsäuren (C7-C20) 01.12.2027	ZU Bio B4	16 l/ha max. 5 Anw. Konz. der Spritzebrühe max. 20 ml/l (2%)	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Schäden sind möglich, Verträglichkeit prüfen	–	1
Karate Zeon 024675-00 100 g/l lambda- Cyhalothrin 30.09.2026	EG B4	75 ml/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsgefahr vor der Pflanzung spritzen. #Jungpflanzenanzucht	–	F#
Karate Zeon 024675-00 100 g/l lambda- Cyhalothrin 30.09.2026	ZE B4	0,075 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 10-14 Tagen. Kultur: ab BBCH 12 #Mit genießbarer Schale	3#	–
LALGUARD M52 OD 007837-00 104,41 g/l Metarhizium brunneum Ma 43 30.04.2027	ZU Bio B4	1,25 l/ha max.10 Anw.	Gegen Milben, Thrips spp. und Weiße Fliegen. Bei Befallsbeginn, im Abstand von mind. 3 Tagen. Nur zur Befallsminderung.	–	1
Micula 043743-00 785,57 g/l Rapsöl 31.12.2027	ZU Bio B4	12-24 l/ha max. 3 Anw.	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen. Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich	F	–
Micula 043743-00 785,57 g/l Rapsöl 31.12.2027	ZU Bio B4	12-24 l/ha max. 6 Anw.	Gegen Blattläuse und Weiße Fliegen. Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen. Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich	–	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Saugende Insekten - Fortsetzung

Mospilan SG 005655-00 200 g/kg Acetamiprid 28.02.2027	ZE B4	0,15 kg/ha max. 2 Anw.	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-14 Tagen. #Mit genießbarer Schale Auflage VV553 beachten!	3#	–
Mycotal 00B446-00 48 g/kg Akanthomyces muscarius Stamm Ve6 28.02.2037	ZE B4	2 kg/ha max. 12 Anw.	Gegen Blattläuse und Thripse, ganzjährig, bei Befallsbeginn im Abstand von max. 7 Tagen spritzen oder sprühen. Max. 36 Anw. pro Kalenderjahr bei drei Kulturzyklen.	–	1
NeemAzal-T/S 024436-00 10,6 g/l Azadirachtin 31.01.2028	ZU Bio B4	2-3 l/ha max. 3 Anw.	Gegen Junglarven von saugenden Insekten. Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen #Mit genießbarer Schale ##Keine Anwendung auf gedrahten Flächen zwischen dem 01. November und dem 15. März	3#, ##	3#
NEU 1153 I EC (Raptol HP) 00A122-00 45,9 g/l Pyrethrine 31.08.2026	ZU Bio B2	0,6 l/ha max. 2 Anw.	Gegen Blattläuse und Thripse. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 5 Tagen. Kultur: BBCH 11-16 #Jungpflanzenanzucht (Stellflächen)	F#	
NEU 1153 I EC (Raptol HP) 00A122-00 45,9 g/l Pyrethrine 31.08.2026	ZU Bio B2	0,6 l/ha max. 2 Anw.	Gegen Blattläuse und Thripse. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 11-16 #Jungpflanzenanzucht	–	F#
Neudosan Neu Blattlausfrei 034207-00 515 g/l Kali-Seife 01.12.2027	ZU Bio B4	18 l/ha max. 5 Anw.	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von 5-7 Tagen. Behandeln bis zur sichtbaren Benetzung. Pflanzengröße bis 50 cm. #Jungpflanzen Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich	–	F#
Neudosan Neu Blattlausfrei 034207-00 515 g/l Kali-Seife 01.12.2027	ZU Bio B4	18-36 l/ha max. 5 Anw.	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von 5-7 Tagen. Behandeln bis zur sichtbaren Benetzung. Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich	–	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Saugende Insekten - Fortsetzung

Neudosan Neu Blattlausfrei 034207-00 515 g/l Kali-Seife 01.12.2027	ZU Bio B4	18-36 l/ha max. 5 Anw.	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn ODER nach Befallsbeginn oder ab Warndienstaufruf im Abstand von 5-7 Tagen. Behandeln bis zur sichtbaren Benetzung	F	–
NOFLY OD 00B307-00 86 g/l Paecilomyces fumosoroseus Stamm Fe9901 31.05.2028	ZU Bio B1	2,5 l/ha max. 4 Anw.	Gegen Thripse (BBCH EL-IX), ab Schlüpfen der ersten Larven im Abstand von mind. 5 Tagen. Kultur. ab BBCH 10	–	F
Piretro Verde 006370-00 18,6 g/l Pyrethroide 15.06.2027	ZU Bio B1	1,28 l/ha max. 3 Anw.	Gegen Blattläuse, bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen spritzen oder sprühen. Kultur: BBCH 11-89	–	1
Spruzit Schädlingsfrei 024780-00 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl 31.03.2027	ZE Bio B4	6-12 l/ha max 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: ab BBCH 11 Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich	–	3
Spruzit Schädlingsfrei 024780-00 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl 31.03.2027	ZU Bio B4	6 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. #Jungpflanzen Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich	F#	–
Spruzit Schädlingsfrei 024780-00 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl 31.03.2027	ZU Bio B4	6 l/ha max. 4 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. #Jungpflanzen Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich	–	F#
Teppeki 025691-00 500 g/kg Flonicamid 31.08.2027	ZE B2	0,16 kg/ha max. 2 Anw.	Gegen Blattläuse. Nach Befallsbeginn im Abstand von 7-14 Tagen. Kultur: ab BBCH 15 #Mit genießbarer Schale	3	–

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Saugende Insekten - Fortsetzung

Teppeki Ultra 00A991-00 500 g/kg Flonicamid 30.11.2027	ZE B2	0,1 kg/ha max. 3 Anw.	Gegen Blattläuse. Nach Erreichen von Schwellenwerten oder nach Warndienstaufruf oder nach Befallsbeginn von Mai bis August im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: ab BBCH 15 #Mit genießbarer Schale	1#	–
Teppeki Ultra 00A991-00 500 g/kg Flonicamid 30.11.2027	ZU B2	0,08-0,16 kg/ha max. 3 Anw.	Gegen Blattläuse. Nach Erreichen von Schwellenwerten oder nach Warndienstaufruf oder nach Befallsbeginn ganzjährig im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 15-89 #Mit genießbarer Schale	–	1#
Velifer 00A929-00 0,80 g/l Beauveria bassiana 20.02.2030	ZU B1	1,25 l/ha max. 73 Anw.	Gegen Kalifornischer Blütenthrips, Zwiebelthrips, Gewächshausmottenschildlaus. Anfang Januar bis Dezember im Abstand von mind. 5 Tagen. Kultur: BBCH 11-89 #Mit genießbarer Schale	–	F#
VERIMARK 008518-00 200 g/l Cyantraniliprole 14.09.2027	ZE B3	500 ml/ha max. 4 Anw.	Gegen Blattläuse, bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen, Anwendungstechnik: Reihenbehandlung, Tropfbewässerung, auf versiegelten Flächen mit Auffangsystemen für ablaufendes Wasser. Kultur: BBCH 12-89 #Hydrokultur Auflage NZ113 beachten!	–	1#
VERIMARK 008518-00 200 g/l Cyantraniliprole 14.09.2027	ZE B3	500 ml/ha max. 4 Anw.	Gegen Blattläuse, bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen, Anwendungstechnik: Reihenbehandlung, Tropfbewässerung, auf versiegelten Flächen mit Auffangsystemen für ablaufendes Wasser. Kultur: BBCH 12-89 #Kulturgefäße Auflage NZ113 beachten!	–	1#

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Spinnmilben					
Eradicoat (Kantaro) 00A156-00 573,89 g/l Maltodextrin 28.02.2027	ZU Bio B2	37,5 l/ha max. 20 Anw. in max. 25 ml/l Wasser	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 3 Tagen. Nur zur Befallsminderung. Schäden an Blüten möglich	F	F
Eradicoat Max 00A541-00 433,2 g/l Maltodextrin 28.02.2027	ZE Bio B2	60 l/ha max. 20 Anw. in max. 20 ml/l Wasser	Nach Erreichen von Schwellenwerten oder nach Warndienstaufruf oder nach Befallsbeginn im Abstand von mind. 3 Tagen.	1	–
Eradicoat Max 00A541-00 433,2 g/l Maltodextrin 28.02.2027	ZU Bio B2	60 l/ha max. 20 Anw. in max. 20 ml/l Wasser	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 3 Tagen.	–	1
FLIPPER 00A283-00 479,8 g/l Fettsäuren (C7-C20) 01.12.2027	ZU Bio B4	16 l/ha max. 5 Anw. Konz. der Spritzbrühe max. 20 ml/l (2%)	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Schäden sind möglich, Verträglichkeit prüfen	–	1
Hexythiazox 250 SC (Ordoval) 008249-00 250 g/l Hexythiazox 31.01.2028	ZE B4	0,32 l/ha max. 1 Anw.	Bei Befall	3	–
Hexythiazox 250 SC (Ordoval) 008249-00 250 g/l Hexythiazox 31.01.2028	ZU B4	0,16 l/ha max.1 Anw.	Nach Befallsbeginn oder ab Warndienstaufruf. Kultur: bis BBCH 89	–	3
Kiron 024138-00 51,2 g/l Fenpyroximat 15.06.2027	ZE B4	0,9-1,8 l/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsbeginn. #Mit genießbarer Schale Aufgrund der Absenkung des Rückstandshöchstgehalts zum 27.10.17 für Fenpyroximat von 0,1 auf 0,08 mg/kg ist mit den bestehenden Anwendungsbedingungen die Gefahr der RHG-Überschreitung gegeben.	–	3#

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Spinnmilben - Fortsetzung

Kiron 024138-00 51,2 g/l Fenpyroximat 15.06.2027	ZU B4	0,9 l/ha max. 1 Anw.	Nach Befallsbeginn oder ab Warndienstaufruf, spritzen oder sprühen. Kultur: BBCH 11-83 #Mit genießbarer Schale Aufgrund der Absenkung des Rückstandshöchstgehalts zum 27.10.17 für Fenpyroximat von 0,1 auf 0,08 mg/kg ist mit den bestehenden Anwendungsbedingungen die Gefahr der RHG-Überschreitung gegeben.	3#	–
Neudosan Neu Blattlausfrei 034207-00 515 g/l Kali-Seife 01.12.2027	ZU Bio B4	18-36 l/ha max. 5 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 5-7 Tagen. Behandeln bis zur sichtbaren Benetzung. #Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich	F	F#
PREV-GOLD 008883-00 55,8 g/l Orangenöl 31.12.2027	ZE Bio B4	4 l/ha max. 5 Anw. für die Kultur bzw. Jahr max. 6 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen spritzen oder sprühen. Kultur: BBCH 12-89	–	F

Trauermücken

Gnatrol SC 008500-00 123 g/l Bacillus thuringiensis ssp. israelensis 15.08.2026	ZE Bio B4	10 ml/m² max. 3 Anw.	Gegen Trauermückenlarven vor der Saat UND nach dem Auflaufen im Abstand von 4-7 Tagen gießen. Kultur: bis BBCH 14 #Jungpflanzenanzucht	–	F#
--	--	-------------------------	---	---	----

Weißer Fliege

BENEVIA 00A175-00 100 g/l Cyantraniliprole 14.09.2027	ZE B1	1,125 l/ha max. 4 Anw.	Gegen Weiße Fliege (Trialeurodes vaporariorum und Aleyrodes sp.). Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen spritzen oder sprühen. Behandlungszeitpunkt falls der Anbau nicht in bienensicher umschlossenen Räumen erfolgt: letzte Behandlung vor der Blüte spätestens 3 Wochen vor erwartetem Blühbeginn. Kultur: BBCH 12-89 Auflage NZ113 beachten!	–	1
--	------------------------------------	---------------------------	---	---	---

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Weißer Fliege - Fortsetzung

Closer 008447-00 120 g/l Sulfoxaflor 18.08.2026	ZU B1	0,2 l/ha max. 1 Anw. in der Kultur bzw. je Jahr max. 2 Anw.	Gegen Weiße Fliegen (Aleyrodoidea). Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 21-87 Auflage NZ113 beachten	–	1
Eradicoat (Kantaro) 00A156-00 573,89 g/l Maltodextrin 28.02.2027	ZU Bio B2	37,5 l/ha max. 20 Anw. in max. 25 ml/l Wasser	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 3 Tagen. Nur zur Befallsminderung. Schäden an Blüten möglich	F	F
Eradicoat Max 00A541-00 433,2 g/l Maltodextrin 28.02.2027	ZU Bio B2	60 l/ha max. 20 Anw. in max. 20 ml/l Wasser	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 3 Tagen.	–	1
FLIPPER 00A283-00 479,8 g/l Fettsäuren (C7-C20) 01.12.2027	ZU Bio B4	16 l/ha max. 5 Anw. Konz. der Spritzebrühe max. 20 ml/l (2%)	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Schäden sind möglich, Verträglichkeit prüfen	–	1
Limocide 00A921-00 60 g/l Orangenöl 31.12.2027	ZU B4	2 l/ha max. 3 Anw.	Nach Erreichen von Schwellenwerten oder nach Warndienstaufruf im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 12-89	–	1
Mycotal 00B446-00 48 g/kg Akanthomyces muscarius Stamm Ve6 28.02.2037	ZU B4	2 kg/ha max. 12 Anw.	Ganzjährig im Abstand vom mind. 7 Tagen spritzen oder sprühen. Anzahl der Behandlung 3 Kulturzyklen pro Jahr mit 12 Behandlungen. Max. 1 kg Produkt pro 1000 l Wasser.	–	1#
Naturalis 007198-00 0,18 g/l Beauveria bassiana 30.09.2026	ZU Bio B4	0,75-2 l/ha max. 15 Anw.	Im Abstand von 3-7 Tagen. Kultur: BBCH 60-89 Schäden sind möglich, Verträglichkeit prüfen	–	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Weißer Fliege - Fortsetzung

Neudosan Neu Blattlausfrei 034207-00 515 g/l Kali-Seife 01.12.2027	ZU Bio B4	18-36 l/ha max. 5 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 5-7 Tagen. Behandeln bis zur sichtbaren Benetzung. Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich	–	F
NOFLY OD 00B307-00 86 g/l Paecilomyces fumosoroseus Stamm Fe9901 31.05.2028	ZU B1	2,5 l/ha max. 4 Anw.	Gegen Imagines, Eier und Larven, ab Schlüpfen der ersten Larven im Abstand von mind. 5 Tagen. Kultur. ab BBCH 10	–	F
PREV-AM 007474-00 60 g/l Orangenöl 31.12.2026	ZU Bio B4	1-2 l/ha max. 3 Anw.	Gegen Weiße Fliegen (Imagines und Larven). Bei Bedarf, im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 12-89	–	F
Teppeki Ultra 00A991-00 500 g/kg Flonicamid 30.11.2027	ZU B2	0,2 kg/ha max. 2 Anw.	Gegen Weiße Fliege (Bemisia tabaci und Trialeurodes vaporariorum). Nach Erreichen von Schwellenwerten oder nach Warndienstaufruf oder nach Befallsbeginn ganzjährig im Abstand von mind. 7 Tagen tropfen. Kultur: BBCH 12-15 #Mit genießbarer Schale	–	1#
Velifer 00A929-00 0,80 g/l Beauveria bassiana 20.02.2030	ZU B1	1,25 l/ha max. 73 Anw.	Anfang Januar bis Dezember im Abstand von mind. 5 Tagen. Kultur: BBCH 11-89 #Mit genießbarer Schale	–	F#
VERIMARK 008518-00 200 g/l Cyantraniliprole 14.09.2027	ZE B3	500 ml/ha max. 4 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen, Anwendungstechnik: Reihenbehandlung, Tropfbewässerung, auf versiegelten Flächen mit Auffangsystemen für ablaufendes Wasser. Kultur: BBCH 12-89 Auflage NZ113 beachten! #Hydrokultur	–	1#

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Weißer Fliege - Fortsetzung

VERIMARK 008518-00 200 g/l Cyantraniliprole 14.09.2027	ZE	500 ml/ha max. 4 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen, Anwendungstechnik: Reihenbehandlung, Tropfbewässerung, auf versiegelten Flächen mit Auffangsystemen für ablaufendes Wasser. Kultur: BBCH 12-89 Auflage NZ113 beachten!	–	1#
	B3		#Kulturgefäße		

Fungizide

Auflaufkrankheiten

Alginure Bio Schutz (Frutogard) 007839-00 342 g/l Kaliumphosphonat 31.01.2027	ZE	4 l/ha max. 4 Anw.	Gegen Fusarium-Arten. Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen. Kultur: ab BBCH 14	–	3
	B4				
Basamid Granulat 00A117-00 950 g/kg Dazomet 31.08.2027	ZU	500 kg/ha max. 1 Anw. alle 3 Jahre auf derselben Fläche	Gegen Bodenpilze. Vor dem Pflanzen ODER vor der Saat. Anwendungstechnik: streuen, mit sofortiger Einarbeitung bis zu 20 cm Bodentiefe, anschließend mit Plastikfolie abdecken: FR: mind. 13 Wochen (Herbst) bzw. mind. 7 Wochen (Frühjahr). GH: mind. 5 Wochen.	F	F
	B3				
BELTANOL 00A046-00 373,7 g/l 8-Hydroxychinolin 31.12.2026	ZU	4 l/ha max. 2 Anw.	Gegen bodenbürtigen Befall durch bakterielle und pilzliche Schaderreger. Nach dem Pflanzen UND vor der Blüte im Abstand von 14 Tagen. Anwendungstechnik: tropfen. #mit genießbarer Schale Auflage NZ113 beachten!	–	F#
	B3				
Bioten 007137-00 20 g/kg Trichoderma gamsii + 20 g/kg Trichoderma asperellum 30.11.2027	ZU Bio	0,25 kg/m³ max. 1 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr max. 4 Anw.	Gegen Bodenpilze. Vor der Saat oder vor dem Pflanzen. Anwendungstechnik: Substratbehandlung, streuen und untermischen, nur zur Befallsminderung.	–	F
	B4				

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Auflaufkrankheiten - Fortsetzung

Bioten 007137-00 20 g/kg Trichoderma gamsii + 20 g/kg Trichoderma asperellum 30.11.2027	ZU Bio B4	2,5 kg/ha max. 1 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr max. 4 Anw.	Gegen Bodenpilze. Vor der Saat oder vor dem Pflanzen. Anwendungstechnik: spritzen oder gießen, nur zur Befallsminderung.	–	F
Bioten 007137-00 20 g/kg Trichoderma gamsii + 20 g/kg Trichoderma asperellum 30.11.2027	ZU Bio B4	2,5 kg/ha max. 2 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr max. 4 Anw.	Gegen Bodenpilze. Nach dem Auflaufen bzw. Pflanzen im Abstand von 5-15 Tagen. Gießen. Reihen- oder Einzelpflanzenbehandlung, nur zur Befallsminderung.	–	F
LALSTOP G46 WG 00B229-00 900 g/kg Clonostachys rosea Stamm J1446 31.03.2035	ZE Bio B4	25 kg/ha in 20.000- 50.000 l/ha Wasser; Konz. Spritzbrühe max. 0,05% max. 1 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr max. 8 Anw.	Gegen Phytophthora-Arten. Vor der Saat einarbeiten.	–	1
LALSTOP G46 WG 00B229-00 900 g/kg Clonostachys rosea Stamm J1446 31.03.2035	ZE Bio B4	10 kg/ha in 10.000- 20.000 l/ha Wasser; Konz. Spritzbrühe max. 0,05% max. 3 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr max. 8 Anw.	Gegen Phytophthora-Arten. Nach dem Auflaufen im Abstand von mind. 21 Tagen spritzen oder gießen zur Bodenbehandlung oder tropfen mit Tropfbewässerung. Kultur: BBCH 09-12	–	1
LALSTOP G46 WG 00B229-00 900 g/kg Clonostachys rosea Stamm J1446 31.03.2035	ZU Bio B4	25 kg/ha in 20.000- 50.000 l/ha Wasser; Konz. Spritzbrühe max. 0,05% max. 1 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr max. 8 Anw.	Gegen Pythium-Arten. Vor der Saat einarbeiten. Nur zur Befallsminderung.	–	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Auflaufkrankheiten - Fortsetzung

LALSTOP G46 WG 00B229-00 900 g/kg Clonostachys rosea Stamm J1446 31.03.2035	ZU Bio B4	10 kg/ha in 10.000-20.000 l/ha Wasser; Konz. Spritzbrühe max. 0,05% max. 3 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr max. 8 Anw.	Gegen Pythium-Arten. Nach dem Auflaufen im Abstand von mind. 21 Tagen spritzen oder gießen zur Bodenbehandlung oder tropfen mit Tropfbewässerung. Nur zur Befallsminderung Kultur: BBCH 09-13	–	F
LALSTOP G46 WG 00B229-00 900 g/kg Clonostachys rosea Stamm J1446 31.03.2035	ZU Bio B4	1 kg/ha in 1.600-2.000 l/ha Wasser; Konz. Spritzbrühe max. 0,05% max. 4 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr max. 8 Anw.	Gegen Pythium-Arten. Ab Entfaltung des 5.-6. Blattes, nach dem Umpflanzen oder Pflanzen im Abstand von mind. 21 Tagen gießen zur Bodenbehandlung oder tropfen mit Tropfbewässerung. Nur zur Befallsminderung Kultur: BBCH 15-89	–	1
Polyversum 008470-00 100 g/kg Pythium oligandrum M1 30.04.2025	ZE Bio B4	0,05 kg/ha max. 1 Anw.	Vor der Saat, Saatgutbehandlung, nur zur Befallsminderung. Aufbrauchfrist 30.10.26	F	–
PRESTOP (WP) 027495-00 180 g/kg Clonostachys rosea 31.03.2035	ZU Bio B4		Zum Einsatz von PRESTOP (WP) siehe unter der Liste „Fruchtgemüse“.		
Previcur Energy 006219-00 530 g/l Propamocarb + 310 g/l Fosetyl 31.10.2027	ZE B4	3 ml max. 2 Anw. in max. 3 l Wasser	Gegen Pythium-Arten. Nach der Saat im Abstand von 7-10 Tagen. Gießen. #Jungpflanzenanzucht, genießbare Schale	–	F#
Proplant 024508-00 604 g/l Propamocarb 31.01.2028	ZU B4	5 ml/m² max. 2 Anw. in 3 l/m² Wasser	Gegen Phytophthora- und Pythium-Arten. Bei Infektionsgefahr im Abstand von 7-21 Tagen, gießen. #Jungpflanzenanzucht	–	F#

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Auflaufkrankheiten - Fortsetzung

Serenade Soil Activ 00B170-00 974,5 g/l Bacillus amyloliquefaciens Stamm QST 713 30.06.2039	ZE B4	2 l/ha max. 2 Anw.	Gegen Rhizoctonia Solani, Fusarium oxysporum bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis nur zur Befallsminderung und bei schwachem Befallsdruck im Abstand von 21 Tagen spritzen oder tropfen. Kultur: BBCH 00-19	F	–
Serenade Soil Activ 00B170-00 974,5 g/l Bacillus amyloliquefaciens Stamm QST 713 30.06.2039	ZE B4	1 ml/m² in 1-2 l Wasser/m² max. 1 Anw.	Gegen Rhizoctonia Solani, Fusarium oxysporum bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis nur zur Befallsminderung und bei schwachem Befallsdruck gießen. Kultur: BBCH 00-19	–	F
Susteed 00B556-00 974,5 g/l Bacillus amyloliquefaciens Stamm QST 713 30.06.2039	ZE B3	6,6 ml pro kg Saatgut max. 1 Anw.	Gegen Rhizoctonia solani. Saatgutbehandlung, vor der Saat. Max. Mittelaufwand 16,5 ml/ha (entsprechend max. 2,5 kg/ha Saatgut) Kultur: ab BBCH 00	–	F

Bakterielle Krankheiten

Flowbrix 008886-00 638 g/l Kupferoxychlorid 30.06.2027	ZE Bio B4	1,3-2,6 l/ha max. 4 Anw.	Gegen Bakterielle Schaderreger. Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, im Abstand von mind. 7 Tagen. Nur zur Befallsminderung. Kultur: BBCH 15-89 #Verwendung mit Schale Auflage NZ113 beachten!	–	3#
---	--	-----------------------------	---	---	----

Blattfleckenkrankheiten (Alternaria spp., Didymella spp.)

ASKON 006902-00 125 g/l Difenconazol + 200 g/l Azoxystrobin 15.03.2027	ZE B4	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 14-21 Tagen. Kultur: ab BBCH 61 #Mit genießbarer Schale	3#	-
--	------------------------------------	-----------------------	--	----	---

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Blattfleckenkrankheiten (Alternaria spp., Didymella spp.) - Fortsetzung

Luna Sensation 007214-00 250 g/l Trifloxystrobin + 250 g/l Fluopyram 30.06.2027	ZE B4	0,6 l/ha max. 2 Anw.	Gegen Stängelbrand (Didymella bryoniae). Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 10 Tagen spritzen. Kultur: BBCH 51-89	–	3
SCORE 024353-00 250 g/l Difenconazol 15.03.2027	ZE B4	0,4 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 14-21 Tagen. Kultur: ab BBCH 51 #Mit genießbarer Schale	3#	–
SCORE 024353-00 250 g/l Difenconazol 15.03.2027	ZE B4	0,4 l/ha max. 3 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 14-21 Tagen. #Mit genießbarer Schale Auflage NZ113 beachten!	–	3#
TAEGRO 00A461-00 130 g/kg Bacillus amyloliquefaciens 01.06.2033	ZE Bio B4	0,37 kg/ha max. 12 Anw.	Gegen Alternaria-Arten. Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 3 Tagen. Nur zur Befallsminderung.	1	1

Echter Mehltau (Erysiphe spp./Sphaerotheca spp.)

AFEPASA GREENHOUSE SULPHUR TABLETS 00A990-00 995 g/kg Schwefel 31.07.2028	ZE Bio B3	0,064 kg/ha ein Verdampfer/ 500 m²	Bei Befallsbeginn, täglich über Nacht oder alternierend alle zwei Nächte. Laufzeit: 4-8 Stunden über Nacht.	–	F
Alginure Bio Schutz (Frutogard) 007839-00 342 g/l Kaliumphosphonat 31.01.2027	ZE B4	4 l/ha max. 4 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen. Kultur: ab BBCH 14	–	3
AQ 10WG 026391-00 580 g/kg Ampelomyces quisqualis Stamm AQ 10 01.08.2034	ZU Bio B4	0,07 kg/ha max. 12 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen. Nur zur Befallsminderung.	–	1

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Echter Mehltau (*Erysiphe spp./Sphaerotheca spp.*) - Fortsetzung

AZOFIN 00A065-00 250 g/l Azoxystrobin 31.05.2028	ZU B4	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 8-12 Tagen.	–	3
AZOFIN 00A065-00 250 g/l Azoxystrobin 31.05.2028	ZU B4	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 8-12 Tagen. Kultur: BBCH 21-89	3	–
Belanty 00A480-00 75 g/l Mefentrifluconazole 20.03.2030	ZE B4	1,5 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 14-89	–	3
Dagonis 008647-00 50 g/l Difenconazol + 75 g/l Fluxapyroxad 31.10.2028	ZU B4	0,6 l/ha max. 3 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 61-89	3	–
Dagonis 008647-00 50 g/l Difenconazol + 75 g/l Fluxapyroxad 31.10.2028	ZU B4	0,6 l/ha max. 3 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 61-89	–	3
Fulial 00B116-00 250 g/l Azoxystrobin 31.05.2028	ZU B4	1 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 10 Tagen. Kultur: BBCH ab 21	3	3
Fungisei/SEIBS 701 00B373-00 10 g/l Bacillus subtilis Stamm IAB/BS03 20.10.2035	ZU B4	3 l/ha max. 5 Anw.	bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, im Abstand von 5-7 Tagen spritzen Kultur: BBCH 12-89	-	1
FytoSave 00A259-00 12,5 g/l COS-OGA 22.04.2031	ZE Bio B4	5 l/ha max. 5 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 13-89	1	–
FytoSave 00A259-00 12,5 g/l COS-OGA 22.04.2031	ZU Bio B4	5 l/ha max. 5 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 13-73	–	1

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Echter Mehltau (*Erysiphe spp./Sphaerotheca spp.*) - Fortsetzung

Kumar 007547-00 850 g/kg Kaliumhydrogen- carbonat 31.08.2026	ZE Bio B4	1,5-3 kg/ha max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen, Kultur: BBCH 12-89	1	1
Kumar 027547-00 850 g/kg Kaliumhydrogen- carbonat 31.10.2037	ZE Bio B4	1,5-3 kg/ha max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen spritzen. Kultur: BBCH 12-89	1	1
Kumulus WG 052273-00 800 g/kg Schwefel 31.07.2028	ZE Bio B4	1,5-3 kg/ha max. 6 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 5-7 Tagen.	1	1
Limocide 00A921-00 60 g/l Orangenöl 31.12.2027	ZU B4	4 l/ha max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 12-77	–	1
Luna Sensation 007214-00 250 g/l Trifloxystrobin + 250 g/l Fluopyram 30.06.2027	ZE B4	0,4 l/ha max. 1 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis Kultur: BBCH 51-89	–	3
Microthiol WG 008467-00 800 g/kg Schwefel 31.07.2028	ZU Bio B4	7,5 kg/ha max. 6 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-14 Tagen. Kultur: BBCH 13-87	1	–
Ortiva 024560-00 250 g/l Azoxystrobin 31.12.2024	ZU B4	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 8-12 Tagen. Kultur: BBCH 21-89 Aufbrauchfrist 30.06.26	3	–
ORTIVA 034560-00 250 g/l Azoxystrobin 31.05.2028	ZU B4	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 8 - 12 Tagen. Kultur: BBCH 21-89 Keine Anwendung auf gedrainte Flächen zwischen dem 01. November und dem 15. März.	3	–

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Echter Mehltau (*Erysiphe spp./Sphaerotheca spp.*) - Fortsetzung

PROBLAD 00A852-00 1255,00 g/l Lupinus albus L 27.04.2037	ZE Bio B4	3,2 l/ha max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 8 Tagen. Max. Auwandmenge pro Behandlung: 3,2 l/ha Kultur: BBCH 21-89	1	1
ROMEO 00A144-00 941 g/kg Cerevisane 23.04.2031	ZE Bio B4	0,5 kg/ha max. 8 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen. Nur zur Befallsminderung.	1	–
ROMEO 00A144-00 941 g/kg Cerevisane 23.04.2031	ZU Bio B4	0,5 kg/ha max. 8 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 12-89	–	1
SCORE 024353-00 250 g/l Difenconazol 15.03.2027	ZE B4	0,4 l/ha max. 3 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 14-21 Tagen. #Mit genießbarer Schale Auflage NZ113 beachten!	–	3#
SCORE 024353-00 250 g/l Difenconazol 15.03.2027	ZE B4	0,4 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 14-21 Tagen. Kultur: ab BBCH 51 #Mit genießbarer Schale	3#	–
Serenade ASO 007918-00 13,96 g/l Bacillus amyloliquefaciens 15.08.2026	ZE Bio B4	8 l/ha max. 6 Anw.	Bei Befallsgefahr im Abstand von mind. 5 Tagen, nur zur Befallsminderung. Kultur: BBCH 12-89	1	1
TAEGRO 00A461-00 130 g/kg Bacillus amyloliquefaciens 01.06.2033	ZE Bio B4	0,37 kg/ha max. 12 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 3 Tagen. Nur zur Befallsminderung.	1	–
TALIUS 025678-00 200 g/l Proquinazid 15.05.2027	ZE B4	0,25 l/ha max. 3 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-14 Tagen. Kultur: ab BBCH 13 #Mit genießbarer Schale	3#	–

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Echter Mehltau (Erysiphe spp./Sphaerotheca spp.) - Fortsetzung

TALIUS 025678-00 200 g/l Proquinazid 15.05.2027	ZE B4	0,19-0,375 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-14 Tagen. Kultur: ab BBCH 13 #Mit genießbarer Schale	–	3#
Thiopron 00A249-00 825 g/l Schwefel 31.07.2028	ZE Bio B4	7,5 l/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsbeginn. Kultur: BBCH 13-87	1	–
Topas 033590-00 100 g/l Penconazol 31.12.2026	ZE B4	0,5 l/ha max. 4 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: ab BBCH 13	3	–
Topas 033590-00 100 g/l Penconazol 31.12.2026	ZE B4	0,5 l/ha max. 4 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. #Mit genießbarer Schale	–	3#
UPSIDE 00A891-00 325,6 g/l ABE-IT 56 20.05.2035	ZE Bio B4	6 l/ha max. 8 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen spritzen. Kultur: BBCH 13-73	1	–
Vacciplant 00B457-00 45 g/l Laminarin 28.02.2034	ZU Bio B4	3 l/ha max. 7 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 12-89 #Mit genießbarer Schale	–	1#
Vivando 025628-00 500 g/l Metrafenone 15.12.2026	ZE B4	0,15-0,3 l/ha max. 2 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen. Kultur: BBCH 11-89	–	3
Vivando 025628-00 500 g/l Metrafenone 15.12.2026	ZE B4	0,2 l/ha max. 2 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen. Kultur: BBCH 11-89	3	–

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Falscher Mehltau (Pseudoperonospora spp.) - Fortsetzung

PREV-GOLD 008883-00 55,8 g/l Orangenöl 31.12.2027	ZE Bio B4	4 l/ha max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen spritzen oder sprühen. Kultur: BBCH 12-89	–	F
Proplant 024508-00 604 g/l Propamocarb 31.01.2028	ZU B4	3 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen.	–	3
Ranman Top 006860-00 160 g/l Cyazofamid 30.06.2026	ZE B4	0,5 l/ha max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen. Kultur: ab BBCH 21	3	–
Ranman Top 006860-00 160 g/l Cyazofamid 30.06.2026	ZE B4	0,25-0,5 l/ha max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen. Kultur: ab BBCH 21	–	3
REVUS 026221-00 250 g/l Mandipropamid 31.12.2026	ZE B4	0,6 l/ha max. 4 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7 Tagen. Kultur: BBCH 11-89	–	3
Vacciplant 00B457-00 45 g/l Laminarin 28.02.2034	ZU Bio B4	3 l/ha max. 7 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 12-89 #Mit genießbarer Schale	–	1#

Grauschimmel (Botrytis sp.)

Amylo-X WG 00A825-00 250 g/kg Bacillus amyloliquefaciens ssp. plantarum 31.08.2028	ZU B3	1 kg/ha max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 10-89	–	1
GEOXE 007606-00 500 g/kg Fludioxonil 30.09.2027	ZU B4	0,5 kg/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 61-79	–	3

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Grauschimmel (Botrytis sp.) - Fortsetzung

Kenja 008663-00 400 g/l Isofetamid 15.09.2027	ZU B4	1,2 l/ha max. 2 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen. Max. Aufwandmenge 1,2 l/ha pro Behandlung. Kultur: BBCH 51-89	–	1
Luna Sensation 007214-00 250 g/l Trifloxystrobin + 250 g/l Fluopyram 30.06.2027	ZE B4	0,6 l/ha max. 2 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 10 Tagen spritzen. Kultur: BBCH 51-89	–	3
PROBLAD 00A852-00 1255,00 g/l Lupinus albus L 27.04.2037	ZE Bio B4	3,2 l/ha max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 8 Tagen. Max. Aufwandmenge pro Behandlung: 3,2 l/ha Kultur: BBCH 21-89	1	1
PROLECTUS 007679-00 500 g/kg Fenpyrazamine 15.01.2025	ZU B4	1,2 kg/ha max. 3 Anw. in max. 1500 l/ha Wasser	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 10-14 Tagen. Kultur: BBCH 51-87 #Mit genießbarer Schale Aufbrauchfrist 15.07.26	–	1#
Scala 024225-00 400 g/l Pyrimethanil 30.06.2027	ZE B4	1-2 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 10 Tagen. Kultur: BBCH 61-89	–	3
Serenade ASO 007918-00 13,96 g/l Bacillus amyloliquefaciens 15.08.2026	ZE Bio B4	8 l/ha max. 6 Anw.	Bei Befallsgefahr im Abstand von mind. 5 Tagen. Kultur: BBCH 12-89	1	1
Serifel 008934-00 88 g/kg Bacillus amyloliquefaciens 16.09.2027	ZE Bio B4	0,25-0,5 kg/ha max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 5 Tagen. Nur zur Befallsminderung und bei schwachem Befallsdruck. Kultur: BBCH 51-89 #Mit genießbarer Schale	–	1#

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Grauschimmel (Botrytis sp.) - Fortsetzung

Serifel 008934-00 88 g/kg Bacillus amyloliquefaciens 16.09.2027	ZE Bio B4	0,5 kg/ha max. 3 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 5 Tagen. Nur zur Befallsminderung und bei schwachem Befallsdruck. Kultur: BBCH 10-16 #Jungpflanzen	–	F#
TAEGRO 00A461-00 130 g/kg Bacillus amyloliquefaciens 01.06.2033	ZE Bio B4	0,37 kg/ha max. 12 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 3 Tagen. Nur zur Befallsminderung.	1	1
Teldor 00B035-00 500 g/kg Fenhexamid 31.12.2031	ZU B4	1,5 kg/ha bzw. 1 kg/ha LWF max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-14 Tagen. Kultur: BBCH 12-89	–	1
Vacciplant 00B457-00 45 g/l Laminarin 28.02.2034	ZU Bio B4	3 l/ha max. 7 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 12-89 #Mit genießbarer Schale	–	1#
VitiSan 027593-00 989,9 g/kg Kaliumhydrogen- carbonat 31.10.2037	ZE Bio B4	2,5-5 kg/ha max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 5-7 Tagen. Kultur: ab BBCH 51	–	1
VitiSan 027593-00 989,9 g/kg Kaliumhydrogen- carbonat 31.10.2037	ZE Bio B4	5 kg/ha max. 6 Anw. in max. 1200 l/ha Wasser	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 5-7 Tagen, nur zur Befallsminderung. Kultur: ab BBCH 51	1	–

Gurkenkrätze (Cladosporium cucumerinum)

Fulial 00B116-00 250 g/l Azoxystrobin 31.05.2028	ZU B4	1 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 10 Tagen. Kultur: BBCH ab 21	3	3
---	--------------------------------	-----------------------	--	---	---

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise (Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Gurkenkrätze (Cladosporium cucumerinum) - Fortsetzung

ZOXIS SUPER 00A124-00 250 g/l Azoxystrobin 31.05.2028	ZU B4	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 10-79 Keine Anwendung auf drainierten Flächen	3	–
--	--------------------------------	-----------------------	--	---	---

Pilzliche Blattfleckenerreger

Cuprozin progress 006895-00 383 g/l Kupferhydroxid 30.09.2026	ZE Bio B4	2 l/ha max. 4 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen. Kultur: ab BBCH 16	–	3
Fulial 00B116-00 250 g/l Azoxystrobin 31.05.2028	ZU B4	1 l/ha max. 3 Anw.	Gegen Anthraknose (Glomerella lagenarium) Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 10 Tagen. Kultur: BBCH ab 21	3	3

Sklerotiniafäule (Sclerotinia spp.)

Kenja 008663-00 400 g/l Isofetamid 15.09.2027	ZU B4	1,2 l/ha max. 2 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7 - 10 Tagen. Max. Aufwandmenge 1,2 l/ha pro Behandlung. Kultur: BBCH 51-89	–	1
Serifel 008934-00 88 g/kg Bacillus amyloliquefaciens 16.09.2027	ZE Bio B4	0,5 kg/ha max. 3 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 5 Tagen. Nur zur Befallsminderung und bei schwachem Befallsdruck. Kultur: BBCH 10-16 #Jungpflanzen	–	F#

Sonstige

Desinfektion (Viren, Pilzliche und Bakterielle Schaderreger)

MENNO Florades 044407-00 90 g/l Benzoesäure 31.08.2033	ZU		Zum Einsatz von MENNO Florades siehe unter der Liste „Gemüsekulturen“.		
---	-----------	--	--	--	--

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)	
				FR	GH

Nematoden

Basamid Granulat 00A117-00 950 g/kg Dazomet 31.08.2027	ZU B3	500 kg/ha max. 1 Anw. alle 3 Jahre auf derselben Fläche	Gegen wandernde Wurzelneematoden (Pratylenchus), Wurzelgallenälchen (Meloidogyne). Vor dem Pflanzen ODER vor der Saat. Anwendungstechnik: streuen, mit sofortiger Einarbeitung bis zu 20 cm Bodentiefe, anschließend mit Plastikfolie abdecken: FR: mind. 13 Wochen (Herbst) bzw. mind. 7 Wochen (Frühjahr). GH: mind. 5 Wochen.	F	F
--	--	---	--	---	---

Wachstumsregler

Atonik 00A070-00 2 g/l Natrium-ortho-nitrophenolat + 1 g/l Natrium-5-nitroguaiacolate + 3 g/l Natrium-para-nitrophenolate 31.10.2026	ZE	0,6 l/ha max. 3 Anw.	Zur Ertragssteigerung, Verbesserung der Fruchtqualität, bei Bedarf im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 12-75	3	–
Atonik 00A070-00 2 g/l Natrium-ortho-nitrophenolat + 1 g/l Natrium-5-nitroguaiacolate + 3 g/l Natrium-para-nitrophenolate 31.10.2026	ZE	1 l/ha max. 4 Anw.	Zur Ertragssteigerung, Förderung der Fruchtgröße und des Fruchtansatzes, ab Beginn der Blüte im Abstand von mind. 10 Tagen. Kultur: ab BBCH 61	–	3

Abkürzungen:

[BBCH: Code für das morphologische Entwicklungsstadium](#)

Bio: im ökologischen Gemüseanbau einsetzbar EG: Genehmigung im Einzelfall FR: Wartezeit Freiland
GH: Wartezeit Gewächshaus GF: Notfallzulassung ZE: Zulassungserweiterung ZU: Zulassung